

So verhalten Sie sich im Falle einer Abmahnung

1. Sie erhalten eine Abmahnung:

Zum Beispiel von einem Fotografen oder einer Anwaltskanzlei. Bitte nehmen Sie diese Abmahnung ernst. Der erste Schritt sollte eine Kontaktaufnahme mit der Hauptgeschäftsstelle in Stuttgart sein. Lassen Sie alle Dokumente und Schreiben der Hauptgeschäftsstelle zukommen. Reagieren Sie unverzüglich.

2. Unterlassungserklärung:

Bei der Abmahnung ist meist eine Unterlassungserklärung beigelegt. Diese **nicht** unterschreiben! Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung diese zu unterschreiben. Meist sind Fristen angegeben. Deswegen sollte man sich nicht unter Druck setzen lassen. Unterzeichnen Sie nichts und zahlen Sie nichts voreilig.

3. Kontakt mit Gegenseite:

Nehmen Sie keinen Kontakt mit der Gegenseite auf. Es könnte zur Preisgabe von Informationen kommen, die einen Schaden verursachen.

Die Hauptgeschäftsstelle lässt die Sachlage von der Anwaltskanzlei prüfen. Weitere Schritte werden gemeinsam besprochen.